

282  
261

# Kirche und Katholizismus seit 1945

Herausgegeben von Erwin Gatz

## Band 1 Mittel-, West- und Nordeuropa

Belgien – Dänemark – Deutschland – Finnland – Frankreich  
Island – Liechtenstein – Luxemburg – Monaco  
Niederlande – Norwegen – Österreich – Schweden – Schweiz

1998

Ferdinand Schöningh

Paderborn · München · Wien · Zürich

282

# Inhalt

Abkürzungsverzeichnis .....	15
Allgemeine Bibliographie .....	18

## BELGIEN

*Von Johan Ickx* 19

Vorbemerkungen .....	19
----------------------	----

### Erster Teil:

Die Folgen des Zweiten Weltkrieges.  
Erzbischof Kardinal Joseph Ernest Van Roey  
(1926-1962)

1. Repression und Säuberungen in der Nachkriegszeit .....	23
2. Die Katholiken und die Königsfrage .....	25
3. Der Schulkampf und der Bildungspakt .....	26
4. Allgemeine Lage der Kirche .....	27

### Zweiter Teil:

Die Kirche Belgiens unter Kardinal Léon Joseph Suenens  
(1962-1980)

5. Die belgische Kirche und das Zweite Vatikanische Konzil	31
6. Neue Diözesaneinteilung .....	33
7. Die Universität Löwen .....	33
8. Der Hirtenbrief zur Enzyklika „ <i>Humanae vitae</i> “ .....	35

### Dritter Teil:

Die Kirche Belgiens zur Zeit von  
Erzbischof Kardinal Godfried Danneels (seit 1980)

9. Der erste Papstbesuch in Belgien .....	37
10. Die „kleine Königsfrage“ .....	38
11. Der zweite Papstbesuch in Belgien .....	39

Vierter Teil:  
Kirche und Katholizismus nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil

12. Das katholische Lager („Säule“) und die politischen Parteien . . . . .	39
13. Die katholische Presse . . . . .	41
14. Der Klerus . . . . .	42
15. Die Weltmission . . . . .	43
16. Ausbau und Regionalisierung des Bildungswesens . . . . .	44
17. Die katholischen Universitäten Leuven (K.U.L.) und Louvain-la-Neuve (U.C.L.) . . . . .	45

DÄNEMARK

<i>Von Oluf Bohn</i>	47
----------------------	----

DEUTSCHLAND

<i>Von Erwin Gatz: Alte Bundesrepublik</i>	53
--	----

Erster Teil:

Entwicklungslinien nach dem Zweiten Weltkrieg

1. Die Endphase des Zweiten Weltkrieges . . . . .	53
2. Bistümer und Pfarreien als Träger der Kontinuität . . . . .	57
3. Der Diözesanklerus . . . . .	58
4. Zeit der Nichtstaatlichkeit . . . . .	60
5. Integration der Vertriebenen. Caritative Hilfe . . . . .	62
6. Bemühungen um eine geistige Erneuerung . . . . .	64
7. Länderverfassungen und Grundgesetz . . . . .	68
8. Bemühungen um die Gestalt kirchlicher Laienarbeit . . . . .	71
9. Das Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) . . . . .	75
10. Die Diözesankirchensteuer . . . . .	78
11. Entwicklungen im Staat-Kirche-Verhältnis nach 1949 . . . . .	79
12. Wiederbewaffnung und Bundeswehrseelsorge . . . . .	80
13. Verbände, Erwachsenenbildung, Akademien . . . . .	82
14. Liturgische und Ökumenische Bewegung . . . . .	84
15. Internationale Kontakte. Westintegration. Hilfe für den Osten . . . . .	87
16. Auslandsseelsorge. Nichtdeutschsprachige Katholiken . . . . .	90
17. Großveranstaltungen. Katholikentage . . . . .	92
18. Soziales Engagement . . . . .	93
19. Neue gesellschaftliche Entwicklungen . . . . .	94

Zweiter Teil:  
Konzils- und Nachkonzilszeit

20. Die deutschen Katholiken und das Zweite Vatikanische Konzil . . . . .	96
21. Papst Paul VI. und die Fortführung des Konzils . . . . .	101
22. Die unmittelbare Nachkonzilszeit . . . . .	104
23. Erwartungsdruck und Konflikte . . . . .	107
24. Liturgiereform. Ökumenische Fortschritte. Neues Missionsverständnis . . . . .	108
25. Wandel des politischen Umfeldes . . . . .	110
26. Schulpolitik . . . . .	111
27. Die Gemeinsame Synode . . . . .	113

Dritter Teil:  
Kirche in der säkularisierten Welt

28. Die Erosion der katholischen Milieus . . . . .	114
29. Wertewandel . . . . .	117
30. Kirchlicher Führungswechsel . . . . .	120
31. Wissenschaftliche Theologie . . . . .	122
32. Orden. Geistliche Bewegungen . . . . .	125
33. Caritas und soziale Dienste . . . . .	128
34. Kirche und Massenmedien. Öffentliche Meinung . . . . .	129

Vierter Teil:  
*Von Josef Pilvousek: Die katholische Kirche in der DDR*

35. Flucht oder Bleiben? Ein traditionelles Problem der DDR-Katholiken . . . . .	132
36. Jurisdiktionsverhältnisse und kirchliche Strukturen . . . . .	136
37. Kirchenpolitische Transformationen . . . . .	144

Fünfter Teil:  
*Von Erwin Gatz: Kirche im vereinigten Deutschland*

38. Wiedervereinigung . . . . .	150
39. Problemfelder im vereinigten Deutschland . . . . .	153
40. Perspektiven . . . . .	156

FINNLAND <i>Von Stefan Samerski und Paul Verschuren</i>	159
--	-----

FRANKREICH  
*Von Marcel Albert OSB*

Erster Teil:

Die Kirche Frankreichs in der Vierten Republik

1. Das Kriegsende . . . . .	163
2. Die Kirche in der Vierten Republik . . . . .	164
3. Die Kirche und die Entkolonialisierung . . . . .	166
4. Kirchliche Präsenz in Kultur und Wissenschaft . . . . .	169
5. Theologie vor dem Konzil . . . . .	172
6. Katholiken und soziale Fragen . . . . .	173
7. Die Katholische Aktion . . . . .	174
8. Caritas . . . . .	174
9. Die Institutionen der Jugendarbeit . . . . .	175
10. Die „Katholische Landjugend“ J.A.C. . . . .	176
11. Die „Christliche Arbeiterjugend“ J.O.C. und das Verhältnis der Kirche zur Arbeitnehmerschaft . .	177
12. Das Ende des Dachverbands der Katholischen Jugend . . .	178
13. Bedeutung der Religionssoziologie . . . . .	179
14. Die Arbeiterpriester . . . . .	180
15. Von der „Versammlung der Kardinäle und Erzbischöfe Frankreichs“ zur Bischofskonferenz . . . . .	181

Zweiter Teil:

Die Zeit des Zweiten Vatikanischen Konzils

16. Die Beteiligung der französischen Kirche am Zweiten Vatikanischen Konzil . . . . .	181
17. Liturgiereform und liturgische Bewegung . . . . .	184
18. Der Wandel in der Spiritualität . . . . .	184
19. Erneuerung des Missionsgedankens und Dritte-Welt-Engagement . . . . .	185
20. Das Verhältnis von Klerus und Laien . . . . .	186
21. Ökumene und interkonfessioneller Dialog . . . . .	188
22. Die Finanzierung des kirchlichen Lebens . . . . .	189
23. Kirche und Staat 1958-1967 . . . . .	190

Dritter Teil:

Die Kirche nach dem Mai 1968

24. Die Studentenunruhen 1968 . . . . .	191
25. Kontestation in der Kirche - Annäherung an den Kommunismus . . . . .	192

26. Die Pfarrei in der Krise . . . . .	194
27. Streit um die Volksfrömmigkeit . . . . .	196
28. Krise des Priesterberufes . . . . .	196
29. Krise des Ordenslebens . . . . .	198
30. Niedergang der Katholischen Aktion . . . . .	199
31. Krise der Jugendverbände . . . . .	200
32. Rechtskatholizismus und Traditionalismus . . . . .	201
33. Frauen in der Kirche . . . . .	202
34. Ausländerseelsorge . . . . .	204
35. Katholische Presse im Wandel . . . . .	204
36. Kirche und Staat 1968 – 1978 . . . . .	206
37. Der Stimmungswandel der siebziger Jahre . . . . .	208

Vierter Teil:

Die Kirche im Pontifikat Johannes Pauls II.

38. Kirche und Staat seit 1978 . . . . .	208
39. Papstbesuche, Konzilsrezeption und Bischofsernennungen . . . . .	211
40. Diözesansynoden . . . . .	214
41. Erneuerung der Katechese . . . . .	214
42. Eine spirituelle Erneuerung und der „Renouveau“ . . . . .	216
43. Die nachkonziliare Theologie . . . . .	218
44. Vergangenheitsbewältigung: Die Affäre Touvier . . . . .	219
45. Die Kirche in der Massenkultur . . . . .	220
46. Ausblick . . . . .	221

ISLAND

<i>Von Jóhannes Gíjssen und Gunnar Guðmundsson</i>	223
--	-----

LIECHTENSTEIN

<i>Von Markus Ries</i>	225
------------------------	-----

LUXEMBURG

*Von Georges Hellinghausen*

1. Wiederaufbau nach dem Krieg . . . . .	229
2. Aggiornamento nach dem Konzil: Die vierte Diözesansynode . . . . .	230
3. Die Kirche im Land Luxemburg . . . . .	233
4. Kirche und Staat . . . . .	236

MONACO

*Von Marcel Albert OSB*

239

DIE NIEDERLANDE

*Von Jan Jacobs*

243

1. Die Kriegsjahre .....	244
2. Der Rausch der Befreiung .....	245
3. Wiederaufbau als Ziel .....	246
4. Versuche zur Erneuerung des kirchlichen Lebens .....	248
5. Katholische Aktion und St. Willibrordvereinigung als Träger kirchlicher Erneuerung .....	250
6. Interventionen aus Rom .....	251
7. Die Ankündigung eines Allgemeinen Konzils .....	252
8. Beitrag der Niederlande zur Vorbereitung des Konzils ...	254
9. Die Konzilszeit .....	256
10. Auf dem Weg zu einer Erneuerung der Kirche im Geiste des Konzils .....	258
11. Erneuerung von Liturgie und Katechese .....	259
12. Das Pastorkonzil der Niederländischen Kirchenprovinz	262
13. Aggiornamento im Rahmen der Niederländischen Kirchenprovinz .....	264
14. Neue Bischöfe in Rotterdam und Roermond .....	264
15. Langfristige Folgen der Ernennungen in Rotterdam und Roermond .....	266
16. Richtungsstreit unter den niederländischen Katholiken ..	266
17. Die Verantwortlichkeit für die kirchliche Amtsführung ..	267
18. Die Pastoralberatung als Form einer kollegialen Verwaltung	267
19. Ernennung von Kardinal Willebrands zum Erzbischof von Utrecht .....	269
20. Die Außerordentliche Synode der niederländischen Bischöfe	270
21. Der Papstbesuch in den Niederlanden im Mai 1985 ....	272
22. Raum für Modalitäten .....	273
23. Gegenwärtige Lage .....	273

NORWEGEN

*Von Yvonne Maria Weber*

1. Kirchliche Strukturen .....	275
2. Priester, Ordensschwwestern und Laien .....	276

3. Katholische Missionsstrategien und nachkonziliare Veränderungen . . . . .	278
4. Die heutige Lage . . . . .	280

ÖSTERREICH

*Von Maximilian Liebmann*

Erster Teil:

Kirche – Staat und Gesellschaft

1. Politisches Betätigungsverbot für Priester durch die Bischöfe . . . . .	283
2. Schule – Ehefrage . . . . .	285
3. Kirchenfinanzierung . . . . .	286
4. Anerkennung des Konkordates von 1933/34 und Friedensschluß mit der sozialdemokratischen Arbeiterschaft . . . . .	287
5. Fristenlösung . . . . .	290
6. Sozialhirtenbriefe – Sozialpolitik . . . . .	291

Zweiter Teil:

Leben und Wirken in und mit der Kirche

7. Katholische Aktion (KA) . . . . .	292
8. Arbeitsgemeinschaft der katholischen Verbände (AKV) und spirituelle Gruppen . . . . .	297
9. Das Kirchenvolks-Begehren . . . . .	299
10. Katholikentage . . . . .	301
11. Kirchenbauten . . . . .	304

Dritter Teil:

Umsetzung konziliarer Theologie

12. Liturgie . . . . .	306
13. Demokratisierung . . . . .	307
14. Ökumene . . . . .	311

Vierter Teil:

Die Bischofskonferenz

15. Struktur und Divergenzen . . . . .	313
--	-----



SCHWEDEN

*Von Yvonne Maria Werner*

1. Die katholische Kirche in der schwedischen Gesellschaft .	317
2. Katholische Expansion und Ausbau der Seelsorgestrukturen . . . . .	318
3. Katholische Aufbauarbeit im Zeichen des „Milieu- katholizismus“: Bischof Johannes Erik Müller (1923-1957)	320
4. Die Zeit des Umbruchs und des Übergangs: Die Bischöfe Ansgar Nelson (1957-1962) und John Taylor (1962-1976) . . . . .	322
5. Aufbau und Konsolidierung im Geist des Zweiten Vatikanischen Konzils: Bischof Hubertus Brandenburg (seit 1977) . . . . .	327

DIE SCHWEIZ

*Von Markus Ries*

1. Die Katholiken in der Nachkriegsgesellschaft . . . . .	333
2. Die Verbände . . . . .	336
3. Konfessionen und Ökumene . . . . .	338
4. Die kirchlichen Hilfswerke . . . . .	340
5. Konzil und Synode 72 . . . . .	342
6. Bischöfe – Priester – Laien . . . . .	344
7. Politische Integration . . . . .	348
8. Die staatskirchliche Parallelstruktur . . . . .	350
9. Medien und Kommunikation . . . . .	351
10. Nachkonziliare Krisen . . . . .	353
Statistik . . . . .	357
Die Autoren dieses Bandes . . . . .	360
Personen- und Sachregister . . . . .	362